Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267385

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Hauptstraße 35

Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 235

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung mit Seitenflügel zum Hof; schlichter Putzbau mit steilem Satteldach und ausgesprochen schönem Segmentbogenportal, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das traufständige, in geschlossener Bebauung stehende Wohnhaus wurde 1803 erbaut und besitzt einen Seitenflügel zum Hof. Der zweigeschossige, massiv errichtete Putzbau mit steilem Satteldach besitzt ein bemerkenswertes Segementbogenportal aus Sandstein mit einem Schlussstein und einer schönen, originalen, biedermeierlichen Tür aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Die ansonsten schlicht verputzte sechsachsige Fassade weist keine nennenswerten Gliederungselemente auf. Die Fenster beider Geschosse haben einfache Einfassungen. Aufgrund des bemerkenswerten Portals und des bauzeitlichen Aussagewertes als städtisches, für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristisches Wohnhaus aus dem Anfang des 19. Jahrhunderts ist das Gebäude baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung bez. 1803 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09267385 C**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.